

Betreff:

**Instandsetzung der Gleisanlagen in der Gifhorner Straße zwischen
Lincolnsiedlung und Robert-Bosch-Straße; Wahl des Oberbaus**

Organisationseinheit:

Dezernat III

66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

22.05.2019

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Veltenhof-Rühme (Anhörung)	28.05.2019	Ö
Planungs- und Umweltausschuss (Vorberatung)	12.06.2019	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	18.06.2019	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	25.06.2019	Ö

Beschluss:

„Dem Vorschlag der Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG) die Gleisanlagen in der Gifhorner Straße zwischen der Lincolnsiedlung und der Robert-Bosch-Straße bestandsnah in Schotterbauweise zu sanieren, wird gefolgt.“

Sachverhalt:Beschlusskompetenz:

Die Beschlusskompetenz des Rates ergibt sich aus § 58 Abs. 3 Satz 1 NKomVG. Der Rat hat in seiner Sitzung am 08.05.2012 folgenden Vorbehaltbeschluss gefasst:

„Bei Neubauten oder grundlegenden Sanierungen von Stadtbahnstrecken mit eigenem Gleiskörper entscheidet der Rat in jedem Einzelfall darüber, ob die Strecke als Rasengleis, eingepflastert oder als Schottergleis ausgeführt wird. Vor der Entscheidung sind die Kosten und die Zuschussfähigkeit zu ermitteln.“

Anlass:

Die BSVG plant im Jahr 2020 die Gleisanlagen zwischen Lincolnsiedlung und Robert-Bosch-Straße in bestandsnaher Lage als Schottergleis zu sanieren (siehe Anlage). Die Schienen liegen heute in dem betreffenden Abschnitt als Rillenschienen auf einer Betontragplatte und sind eingeschottert.

Variante Rasengleis:

Grundsätzlich wäre in den nicht überdachten, mit Brücken überspannten oder für überfahrenden Verkehr befestigten Bereichen der Bau eines Rasengleises vorstellbar. Die Kosten für die Anlage eines Rasengleises in den verbleibenden Streckenabschnitten sind mit ca. 280.000 € relativ hoch. Nach Angabe der BSVG sind Rasengleise bei der Sanierung von Bestandsstrecken nicht förderfähig. Die Mehrkosten für ein Rasengleis wären von der Stadt zu tragen.

Vorschlag:

Die Verwaltung schlägt unter Abwägung der Kosten zum Nutzen vor, der Planung der BSVG, die Gleise zwischen der Lincolnsiedlung und der Robert-Bosch-Straße bestandsnah in Schotterbauweise zu sanieren, zu folgen.

Leuer

Anlage/n:

Schreiben BSVG vom 25.02.2019

Lagepläne

Kostenvergleich